BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo Moin,

ich möchte über deine rassistischen Ansichten sprechen, weil ich sie für problematisch und nicht richtig halte. Du behauptest vielleicht, dass Menschen aufgrund ihrer Hautfarbe oder Herkunft unterschiedliche biologische Rassen bilden. Das ist aber falsch und es ist echt gemein, so zu denken. Die Unterschiede zwischen Menschen, zum Beispiel im Bezug auf ihre Hautfarbe oder die Haarstruktur, sind natürliche Variationen. Sie sagen nichts über die Intelligenz, den Charakter oder die Fähigkeiten eines Menschen aus. Außerdem gibt es innerhalb einer Bevölkerungsgruppe oft mehr genetische Unterschiede als zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen. Auch die Kultur eines Menschen hängt nicht von seinen Genen ab. Sie wird vor allem durch die Erziehung, die Familie oder das Umfeld geprägt. Deshalb darf man Menschen nicht aufgrund ihrer Herkunft beurteilen oder schlechter behandeln. Ich finde, dass alle Menschen die gleichen Rechte und die gleiche Würde haben sollten! Jeder sollte unabhängig von seiner Hautfarbe, Religion oder Herkunft respektiert werden. Rassistische Vorurteile führen zu Ausgrenzung oder Ungerechtigkeit... Meinungsfreiheit hört da auf, wo Rassismus und Beleidigungen anfangen! Ich hoffe, dass du deine Meinung überdenkst und Menschen nicht nach ihrem Äußeren, sondern nach ihrem Verhalten und ihrem Charakter beurteilst Schreib mir doch gerne zurück!

Viele Grüße

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo Sie Rassist,

Ich möchte Ihnen erklären, warum ich rassistische Ansichten nicht unterstütze. Manche Menschen glauben, dass es menschliche Rassen gibt, die sich in ihren Fähigkeiten und ihrem Verhalten unterscheiden. Doch laut der Wissenschaft stimmt das gar nicht. Alle Menschen gehören zur gleichen Spezies. Natürlich gibt es äußerliche Unterschiede, aber diese bedeuten nicht, dass manche Menschen besser oder schlechter sind. Ein weiterer Punkt ist die Herkunft, diese sagt nicht aus, wie intelligent oder freundlich jemand Ist. Jeder einzelne Mensch entwickelt seine eigene Persönlichkeit durch Erfahrungen, Erziehung und der Umgebung. Deshalb ist es meiner Meinung nach unfair, Menschen aufgrund Ihres Aussehens oder Ihrer Herkunft In Gruppen zu packen und sie danach zu beurteilen. Meiner Meinung nach sollte jeder Mensch die gleichen Chancen und Rechte haben. Rassismus hat keine Vorteile und er macht dich nicht in einem besseren Menschen, eher das Gegenteil. Es führt nur dazu, dass Menschen ausgeschlossen werden und ungerecht behandelt werden. Statt Vorurteile zu haben, sollten wir offener miteinander umgehen und andere Kulturen respektieren. Ich wünsche mir auf jeden Fall, dass Sie Ihre Meinung überdenken und jedem Menschen mit Respekt behandeln. Am Ende sind wir alle Menschen und verdienen es, gleich behandelt zu werden.

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo Rassist,

ich stimme mit deiner Meinung überhaupt nicht überein. Vorurteile gegenüber Personen mit anderer Hautfarbe zum Beispiel sind überhaupt nicht begründbar. „Rasse“ als Kategorie gibt es bei Menschen wissenschaftlich gesehen nicht. Wenn man das ganze biologisch betrachtet, sind wir durch den permanenten interkontinentalen Genaustausch gar nicht so verschieden, sondern unsere Gene sind fast identisch. Ich glaube, du solltest dich mal ernsthaft mit dem Thema beschäftigen und vielleicht deine Bubble verlassen. Sprich doch einfach mal mit dir fremden Menschen, um zu verstehen, dass wir gar nicht so verschieden sind. Es kann nicht sein, dass bei aller Aufklärung in der Welt Rassismus immer noch eine Meinung ist!

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo,

ich schreibe dir, weil deine rassistischen Ansichten wissenschaftlich komplett falsch sind. Die Genetik zeigt, dass sich alle Menschen auf der Erde sehr ähnlich sind und äußere Merkmale wie die Hautfarbe nur eine Anpassung an die klimatischen Verhältnisse wie z.B. das Sonnenlicht in verschiedenen Regionen darstellt. Außerdem ist Kultur oder Verhalten nicht angeboren, denn jedes Kind kann jede Kultur erlernen. Biologisch gesehen gibt es keine getrennten Rassen, sondern nur eine einzige Menschheit, weshalb Menschen nicht wegen ihres Aussehens abgewertet werden sollten.

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Liebe rassistische Person,

das, was du als Rasse bezeichnest, ist nichts anderes als eine Anpassung an äußere Umstände. Niemand ist anders zu behandeln und nicht von Grund auf weniger wert, nur wegen seines Aussehens. Die Kultur und Lebensumstände, in denen jemand aufwächst, sind keine Ausgrenzung und keinen Hass würdig. Biologisch gibt es keine Unterschiede und auch keine Überordnung einer einzigen Hautfarbe. Kein Gott hat bestimmt, dass man andere schlechter behandeln soll, aufgrund dessen, dass sie anders geschaffen sind. Wir alle bluten dasselbe Blut als Menschen.

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hey,

ich möchte dir erklären, warum deine rassischen Aussichten nicht richtig sind. Alle Menschen gehören zur gleichen Spezies und besitzen die gleiche Menschenwürde. Die Hautfarbe oder Herkunft sagt nichts darüber aus, wie intelligent ein Mensch ist oder welchen Charakter er hat. Wissenschaftliche Ergebnisse zeigen, dass es keine klar voneinander getrennten menschlichen Rassen gibt. Äußere Unterschiede sind natürlich Variationen und kein Grund, Menschen unterschiedlich zu behandeln. Auch Kultur und Verhalten sind nicht genetisch festgelegt. Sie werden durch Erziehung, Erfahrung und das Umfeld beeinflusst. Deshalb sollte man Menschen nicht aufgrund ihrer Herkunft beurteilen, sondern jeden Menschen als Individuum betrachten. Aufgrund dieser Tatsachen ist es abwertend, gegen einzelne Menschengruppen zu schießen und moralisch einfach falsch! Danke fürs Lesen.

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo Rassist,

jeder Mensch hat seine eigene Meinung, aber deine ist einfach nur falsch. Deine rassistischen Ansichten stützen sich häufig nur auf Vorurteile und Verallgemeinerungen, die irgendwann vor Jahren entstanden sind. Jeder Mensch ist gleich viel wert, unabhängig von seiner Herkunft, Hautfarbe oder Religion, denn ansonsten würde nicht jeder Mensch die gleichen Menschenrechte besitzen. Du würdest wahrscheinlich einzelne Erfahrungen auf ganze Bevölkerungsgruppen übertragen, aber Jeder Mensch ist anders und sollte deshalb individuell beurteilt werden. Außerdem können deine rassistischen Vorurteile dazu führen, dass Menschen ausgegrenzt und diskriminiert werden. Das widerspricht dem Grundgedanken, dass alle Menschen die gleichen Rechte haben. Niemand sollte aufgrund seiner Herkunft schlechter behandelt werden, da sich der Charakter eines Menschen nicht aus seinen äußeren Merkmalen oder sonstigen kulturellen Hintergründen ergibt. Du solltest dich vielleicht mal offen mit anderen Kulturen auseinanderzusetzen und merken, Herkunft und Hautfarbe sagen nichts über den Wert eines Menschen aus.

Tschüss

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Liebe rassistische Person,

ich bitte Sie, ihre Xenophobie, d.h., Ihren Fremdenhass, und Ihre chauvinistischen Ansichten aufzugeben. Denn es gibt keinerlei wissenschaftliche Belege dafür, dass die ethnische Abstammung einer Person zur Überlegenheit oder Unterlegenheit dieser in physischen und intellektuellen Aspekten hinweist. Ich hoffe, dass der Grund für Ihren Hass gegenüber anderen wegen ihres Aussehens oder Herkunft allgemein nichtig wird.

Viele Grüße

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrter Herr …

In unseren Gesprächen ist mir aufgefallen, dass sie der Ansicht sind, Menschen in verschiedene „Rassen“ unterteilen zu wollen. Ich frage mich, wie genau legen sie fest, wer zu welcher Rasse gehört? Ich, und viele andere Menschen, sind der Meinung, dass wir Menschen eine gemeinsame Bevölkerung sind und nicht in unterschiedliche Gruppen unterteilt werden können und sollten. Auch unsere Wissenschaft ist dieser Meinung. Mit Hilfe der Wissenschaft wurde bewiesen, dass Menschen auf biologischer Ebene nicht in verschiedene Gruppen unterteilt werden können. Die meisten DANN-basierten Variationen liegen mit 94 % innerhalb der Gruppen und nicht zwischen ihnen. Über die Jahre haben sich die verschiedensten Menschen gekreuzt und so unsere Spezies am Leben erhalten. Man konnte und wird also nie festlegen können, wer zu welcher Rasse gehört und wer nicht. Ich denke, es ist ungerecht, Menschen auf Grund bestimmter äußerlicher Merkmale zu benachteiligen oder anders zu behandeln. Vor allem, wenn die Menschen nichts für ihre angeborene Merkmale können. Meiner Meinung nach sind wir alle Menschen und sollten nach Taten und nicht nach Aussehen bewertet werden. Ich hoffe, sie können ihr Meinungsbild aufwerten und unsere vielfältige Bevölkerung wertschätzen.

Mit freundlichen Grüßen

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo,

ich möchte dir erklären, warum ich deine rassistischen Ansichten nicht richtig finde. Alle Menschen gehören zur gleichen Spezies, egal welche Hautfarbe sie haben oder woher sie kommen. Die Hautfarbe sagt nichts darüber aus, wie intelligent, freundlich oder talentiert ein Mensch ist. Außerdem zeigen wissenschaftliche Untersuchungen, dass es keine klar voneinander getrennten menschlichen Rassen gibt. Jeder Mensch ist einzigartig und wird durch seine Erziehung, Erfahrungen und sein Umfeld geprägt. Deshalb sollte man Menschen nicht nach ihrem Aussehen beurteilen, sondern danach, wie sie sich verhalten. Rassismus führt zu Ausgrenzung und Ungerechtigkeit. Wir sollten alle Menschen mit Respekt behandeln und akzeptieren, dass jeder anders ist. Ich hoffe, du denkst über deine Einstellung nach. Viele Grüße

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrter Herr,

ich schreibe Sie an, da sie mit ihren rassistischen Aussagen und Taten vielen Menschen schaden. Sie haben mit ihren Vorurteilen kein Recht, da z.B. Andersfarbige genau so sind wie sie. Dies ist vor allem wegen der Genvermischung so. In Ihrer Familie gibt es sicher auch Menschen unterschiedlicher Herkunft, die deswegen nicht einer anderen Rasse angehören. Wenn Sie an unterschiedliche Rassen glauben, glauben Sie an Mythen, die ihnen als Kind erzählt wurden. Die Menschen in Rassen einzuteilen ist nicht Gottes Wille. Das ist eine Lüge, die in der Vergangenheit benutzt wurde, um das Verhalten der Kirche z.B. bei der Kolonisierung Amerikas zu rechtfertigen.

Grüße

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Lieber Rassist,

eine Frage beschäftigt mich, wenn ich an dich denke … Du würdest dich als einen Menschen sehen, nicht wahr? Du blutest, hast alle lebenswichtigen Organe, du kannst denken, hast freien Willen und atmest. Darüber hinaus prägen dich Talente, Eigenschaften, eigene Charakterzüge, deine Kultur und Mitmenschen. Dennoch nimmst du dir das Recht, als Mensch über die Würde und das Leben eines anderen Menschen zu urteilen. Nicht nur wertest du sie mit deinen rassistischen Ansichten maßlos ab, nein, du gibst, JA! anderen Menschen ein schlimmes Gefühl und verletzt sie für das ganze Leben. Doch durch deine ungebildete Art sehe, merke ich, dass du überhaupt keine Ahnung hast, dass es bewiesen falsch ist. Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass es eine Spezies des Menschen gibt. Es gibt keine eigenen Verhaltensweisen, geprägt durch „Rassen"! ES GIBT KEINE RASSEN! Also bitte ich dich, drehe mal den Spieß um und versetze dich in die Position des Individuums, das du abwertest. Danach können wir weiterreden und uns vielleicht zusammen weiterbilden. Bis bald, enttäusch mich nicht.

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Liebe/r Rassist/in,

ich finde dein rassistisches Denken einfach falsch und um ehrlich zu sein, sogar erschreckend, denn ich selber besitze einen Migrationshintergrund und finde es traurig und provokant, dass Menschen immer noch wegen ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe oder ihres Aussehens verurteilt werden. Nur weil jemand nicht weiß, blond oder blauäugig ist, ist diese Person nicht weniger wert als andere. Was gibt irgendjemanden überhaupt das Recht, sich aufgrund seines Aussehens, für etwas Besseres zu halten? Mich regt es wirklich auf, dass manche Menschen glauben, sie könnten andere wegen ihrer Herkunft beleidigen, ausgrenzen oder als minderwertig ansehen. Niemand sucht sich aus, wo er geboren wird oder welche Hautfarbe er hat. Dafür verurteilt zu werden, ist einfach respektlos. Außerdem gibt es keine klar voneinander abgegrenzten biologischen Menschenrassen. Die Vorstellung ist also nicht bloß menschenverachtend, sondern auch wissenschaftlich falsch. Warum sollte ich mich für meine Herkunft rechtfertigen oder schämen? Ich bin Kurdin und sehe auch kein Grund dafür, mich dafür zu schämen. Das Problem liegt nicht bei mir oder Menschen, die anders aussehen bzw. andere Kulturen haben, sondern bei denen, die glauben, andere deshalb verletzen zu dürfen. Rassismus ist nicht bloß eine Meinung, er verletzt die Würde des Menschen und nimmt ihm das Gefühl, dazugehören zu können.

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Ihnen erklären, warum rassistische Vorurteile ungerecht sind. Die Herkunft, Hautfarbe oder Religion eines Menschen sagt nichts darüber aus, ob er gut oder schlecht ist. Jeder Mensch ist ein Individuum und sollte nach seinem Verhalten beurteilt werden, nicht nach seiner Herkunft. Vorurteile entstehen oft durch einseitige Informationen oder schlechte Erfahrungen mit einzelnen Personen. Es ist jedoch falsch, deshalb eine ganze Gruppe zu verurteilen. Schließlich möchten wir selbst auch nicht aufgrund der Herkunft von Menschen beurteilt werden. Alle Menschen verdienen die gleichen Rechte und den gleichen Respekt. Stellen Sie sich vor, Sie würden abgelehnt werden, ohne dass jemand Sie persönlich kennt. Das wäre ungerecht. Deshalb sollten wir anderen Menschen dieselbe Fairness entgegenbringen, die wir auch für uns selbst erwarten. Unterschiedliche Kulturen können unsere Gesellschaft bereichern, weil wir voneinander lernen und neue Perspektiven kennenlernen können. Es ist ein Zeichen von Stärke, eigene Vorurteile zu hinterfragen und seine Meinung zu ändern, wenn die Fakten dagegensprechen. Abschließend möchte ich Sie bitten, Ihre Ansichten kritisch zu überdenken. Kein Mensch ist aufgrund seiner Herkunft mehr oder weniger wert als ein anderer. Wir sollten Menschen mit Respekt begegnen, anstatt sie aufgrund von Vorurteilen zu verurteilen.

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrter Herr…,

Sie verurteilen Menschen aufgrund äußerlicher Merkmale und werden ihnen damit nicht gerecht. Für die Einteilung der Menschheit in klar voneinander abgrenzbare biologische Rassen gibt es keine wissenschaftliche Grundlage. Ebenso wenig lässt sich daraus eine unterschiedliche Wertigkeit von Menschen ableiten. Äußerliche Unterschiede, etwa in Hautfarbe, Haarstruktur oder Körperbau, gehören zur natürlichen Vielfalt des Menschen. Sie sind zum Teil durch Anpassungen an unterschiedliche Umweltbedingungen entstanden und stellen keine Fehler dar. Über den Charakter oder den Wert eines Menschen sagen sie nichts aus. Menschen auf ihr Äußeres zu reduzieren und deshalb abzuwerten, widerspricht dem Grundsatz der unantastbaren Menschenwürde, der in Artikel 1 des Grundgesetzes verankert ist. Jeder Mensch verdient unabhängig von seinem Aussehen und seiner Herkunft denselben Respekt.

Mit freundlichen Grüßen

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Hallo du,

du bist leider der Auffassung, dass Menschen wegen ihres Aussehens oder Herkunft einen anderen Wert haben. Doch leider gibt es abgesehen davon keine weiteren Unterschiede. Wissenschaftlich kannst du deinen Rassismus nicht stützen. Jeder Mensch ist gleich viel Wert. Stell dir die Rollen mal getauscht vor. Wie würdest du dich fühlen, wenn du wie Dreck behandelt werden würdest? Die schiefen Blicke oder die Art, wie Menschen mit dir sprechen. Würdest du wollen, dass jemand so mit deiner Mutter umgeht?

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Auffassung, dass Menschen in biologische „Rassen“ mit unterschiedlichen Fähigkeiten unterteilt werden können, ist wissenschaftlich längst widerlegt. Die Genetik beweist, dass die Unterschiede innerhalb einer Bevölkerungsgruppe mit 94 % weitaus größer sind als zwischen verschiedenen geografischen Gruppen (nur 6 %). Äußere Merkmale wie die Hautfarbe werden unabhängig voneinander vererbt und lassen keinerlei Rückschlüsse auf den Charakter oder die Intelligenz zu. Durch ständige Vermischung in der Geschichte gibt es keine biologischen Trennungslinien, sondern nur fließende Übergänge. Zudem sind Kultur, Sprache und Verhalten nicht genetisch festgelegt. Kein Mensch wird damit geboren - Kultur wird von Geburt an erlernt und ist flexibel veränderbar. Jeder Mensch kann jedes kulturelle Verhalten erlernen. Der biologische Rassebegriff beim Menschen ist ein künstliches, widerlegtes Konstrukt. Ich lade Sie ein, diese Fakten zu überdenken und Menschen als Individuen zu begegnen.

Liebe Grüße

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Sehr geehrte(r) ...,

ich schreibe Ihnen diesen Brief, da ich mich mit Ihren Aussagen und Ihrer Überzeugung bezüglich menschlicher „Rassen“ auseinandergesetzt habe und Ihnen aufzeigen möchte, dass diese Auffassung aus naturwissenschaftlicher und anthropologischer Sicht haltlos ist. Der Glaube, dass die Menschheit in biologisch klar abgrenzbare Rassen unterteilt werden kann aufgrund von körperlichen Merkmalen, widerspricht den Kenntnissen moderner Genetik. Wie DNA-Analysen beweisen, liegt der größte Teil der genetischen Variation innerhalb sogenannter Rasse-Gruppen, während sich geografisch getrennte Populationen genetisch nur minimal voneinander unterscheiden. Es gibt schlicht keine biologischen Grenzen, die Menschen in verschiedene Subspezies einteilen könnten. Der ständige historische Gen-Austausch hat dafür gesorgt, dass wir alle Teile einer einzigen und gemeinsamen Spezies sind. Zudem machen Sie den Fehler, äußere, physische Merkmale – wie etwa die Hautfarbe, welche sich evolutionär an die geografische Lichtintensität angepasst hat – mit kulturellem Verhalten, Intelligenz oder Charakterzügen zu verbinden. Die Anthropologie zeigt eindeutig, dass Kultur, Sprache und Verhalten nicht in unseren Genen vorbestimmt sind. Sie sind das Ergebnis von Lernprozessen. Kein Mensch kommt mit einer festen Kultur zur Welt; vielmehr besitzt jeder gesunde Mensch die universelle Fähigkeit, sich jede Kultur und jedes Verhalten anzueignen. Ich appelliere an Sie, Ihre Vorstellungen zu hinterfragen und sich von dem wissenschaftlich längst überholten Mythos menschlicher Rassen zu verabschieden.

Mit benommenen Grüßen

Eine Schülerin der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön

BRIEF AN EINEN RASSISTEN

Liebe/r …,

ich möchte Ihnen erklären, warum rassistische Vorurteile ungerecht sind. Die Herkunft, Hautfarbe oder Religion eines Menschen sagt Nichts darüber aus, ob er gut oder schlecht ist. Jeder Mensch sollte nach seinem Verhalten beurteilt werden, nicht nach seiner Herkunft. Vorurteile entstehen oft durch einseitige Informationen oder schlechte Erfahrungen mit einzelnen Personen. Es ist jedoch falsch, deshalb eine ganze Gruppe zu verurteilen. Schließlich möchten wir selbst auch nicht so behandelt werden. Alle Menschen verdienen die gleichen Rechte und den gleichen Respekt. Niemand möchte abgelehnt werden, ohne dass man ihn persönlich kennt. Deshalb sollten wir anderen Menschen dieselbe Fairness entgegenbringen, die wir auch für uns erwarten. Unterschiedliche Kulturen bereichern unsere Gesellschaft, weil wir voneinander lernen können. Es ist wichtig, eigene Vorurteile zu hinterfragen und seine Meinung zu ändern, wenn die Fakten dagegensprechen. Abschließend möchte ich Sie bitten, Ihre Ansichten kritisch zu überdenken. Kein Mensch ist aufgrund seiner Herkunft mehr oder weniger wert als ein anderer. Wir sollten allen Menschen mit Respekt begegnen.

Schönen Tag noch!

Ein Schüler der Klasse 12g des Gymnasiums Schloss Plön

PS: Über eine Antwort an sekretariat@gsp-ploen.de freue ich mich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Gymnasium Schloss Plön